



Stadt Boizenburg/Elbe

Niederschrift

öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Stadtplanung, Verkehr und Denkmalschutz

Sitzungstermin: **Dienstag, den 18.01.2011**
Sitzungsbeginn: **18:30 Uhr**
Sitzungsende: **19:35 Uhr**
Ort, Raum: **Rathaus, Rathaussaal (EG)**

Sitzungsnummer: **ABSVD/001/2011**

Anwesend sind:

Ausschussmitglied SPD löschen

Herr Heinz Gohsmann
Herr Karl-Heinz Kruse

Ausschussmitglied CDU löschen

Herr Andreas Kruse
Herr Christian Meyer

Ausschussmitglied DIE LINKE

Herr Werner Dyrba

Ausschussmitglied BfB

Herr Harald Johnsen

Verwaltung

Frau Irene Beese
Herr Wolf-Eckhard Schröder
Frau Cerstin Zsinka

Entschuldigt fehlen:

Ausschussmitglied SPD löschen

Herr Daniel-Dietmar Schack

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden
- 2 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4 Genehmigung der Tagesordnung
- 5 Genehmigung der Niederschrift vom 07.12.2010
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Information und Beratung zu Verkehrsangelegenheiten
- 8 Information und Beratung zu laufenden Investitionen
- 9 Haushaltssatzung 2011
Vorlage: 155/10/10
- 10 Bericht der Verwaltung
- 11 Anfragen und Mitteilungen

Nicht öffentlicher Teil

- 12 Anfragen und Mitteilungen sowie gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen gemäß § 36 BauGB
- 13 Förderung der Vollmodernisierung Klingbergstr.15
Vorlage: 002/11/30
- 14 Sanierung Stadthaus Kirchplatz 1
hier: Vergabe von Bauleistungen
Vorlage: 005/11/30

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

zu 2 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3

151/10/30	Leistungsrechte für WEMAG	5/0/1
142/10/30	Verkauf von Grund und Boden, Ellernholzplatz	6/0/0
147/10/30	Sanierung Stadthaus, Vergabe von Bauleistungen	4/0/2
149/10/30	Verkauf von Grund und Boden, Am Gammgraben	6/0/0

zu 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 5 Mitglieder anwesend, damit wird die Beschlussfähigkeit festgestellt.
Um 18:45 Uhr erschien Herr Meyer zu Top 9, damit sind 6 Mitglieder anwesend.

zu 4 Genehmigung der Tagesordnung

Top 14 wird von der Tagesordnung abgesetzt, da die Auswertung der Angebote zur Vergabe noch nicht abgeschlossen ist. Die Vorlage wird aber zur Stadtvertretung verteilt.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird mit der Änderung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 5/0/0

zu 5 Genehmigung der Niederschrift vom 07.12.2010

Beschluss:

Die Niederschrift wird ohne Beanstandung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 4/0/1

zu 6 Einwohnerfragestunde

Herr Knaak 1. Das Wasser auf der Ziegenwiese läuft immer noch, warum?
Ist nur noch nicht abgeschaltet, wird erledigt.

2. Wann wird die Weihnachtsbeleuchtung in der Berliner Straße abgebaut?

Wenn der Bauhof wieder Kapazitäten frei hat, wird es erledigt. Zurzeit sind alle im Hochwasserbereich eingesetzt.

3. Warum ist in der Ladestraße kein Winterdienst erfolgt?
Die Ladestraße ist noch Eigentum der Bahn. Die Stadt ist nicht zuständig.

zu 7 Information und Beratung zu Verkehrsangelegenheiten

Information zum Winterdienst:

Die Stadt hat ca. 110 km Straßenlänge im Winter zu streuen.

Für eine Runde streuen werden ca. 3,3 t Salz benötigt. Dazu kommen noch die gesamten Radwege, dann liegen wir bei einem Verbrauch von 5 t Salz.

Der Bauhof kann ca. 50 t im Schnitt lagern. Diesen Winter hat das schon nicht mehr gereicht.

Wir mussten bereits Sandsalzmischung und Blähton dazu kaufen.

zu 8 Information und Beratung zu laufenden Investitionen

Zum Baufortschritt im Stadthaus erfolgt die Information laufend.

In der Kläranlage haben die Arbeiten am 10.01.2011 auch wieder begonnen.

Alle anderen Tiefbaumaßnahmen haben die Arbeiten noch nicht begonnen.

zu 9 Haushaltssatzung 2011

Vorlage: 155/10/10

Herr Gohsmann erläuterte kurz den verteilten Haushalt mit den Änderungen.

Er wies darauf hin, dass die Einsparung von 1% der Kreisumlage im Hauptausschuss wie folgt verteilt werden kann:

VwHH	3.000,00 €	für Katastropheneinsatz (Hochwasser)
	3.000,00 €	Wartungsverträge neue EDV- Programme
VmHH	17.000,00 €	für EDV (Session net, Archikartprogramm, Doppiklizenz)
	37.000,00 €	Brandschutz neu in der Schule an den Eichen

Herr Johnsen sprach noch mal die 5.000,00 € für den Wohnmobilstellplatz.

Herr Gohsmann wies darauf hin, dass es dazu einen Beschluss in der Stadtvertretung gibt und diese Sache später angefasst wird.

Herr Dyrba fragte nach, wie weit es mit der Aufstellung eines B-Planes ist für den Bereich Weg an der Quöbbe/ Ziegenwiese/ Gärten. Gelder hierfür sind noch nicht eingeplant.

In diesem B-Plan sollte dann auch ein möglicher Rad- und Fußweg eingeplant werden.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt die Haushaltssatzung 2011.

Abstimmungsergebnis: 3/0/3

zu 10 Bericht der Verwaltung

Herr Jäschke bat um folgende Information zum B-Plan in Schwartow

Die Grundstückspreise, die sich aus dem letzten Gespräch zum B-Plan ermittelt haben, sind so nach Auskunft von Herrn Mohrdiek, Sparkasse, nicht vermarktbar.

Derzeit sind rund 12 Interessenten im Boot, mit denen zu 40,00 € vorverhandelt wurde. Jede weitere Belastung könnte dazu führen, dass diese abspringen. Herrn Mohrdiek ist ein Erschließungsträger bekannt, der derzeit in Zinnowitz ähnlich wie hier erschließt, wobei sich 20,00 € ergeben. Ich weiß sehr wohl, dass da möglicherweise andere Verhältnisse herrschen.

Wir haben 2 Möglichkeiten: entweder wir kommen in den Erschließungskosten runter, was ich fachlich nicht weiß (wissen kann), oder wir gehen im Kaufpreis von 5,00 € für die Stadt nach unten, was möglicherweise mit der Kommunalaufsicht zu besprechen wäre und eines Beschlusses der Vertretung bedarf. Wir verkaufen da (derzeit) Wiese, die durch die Erschließung erst werthaltiger gemacht werden soll. Vielleicht wäre ja der Wiesen-qm-Preis eine Möglichkeit.

Der Ausschuss ist sich einig, dass die Problematik durch eine Vorlage in die Februar-Sitzungen der einzelnen Fachausschüsse beraten werden soll. Der Verkaufspreis von 40,00€/m² wurde mal festgesetzt, aber die Stadt sollte weiter einen Kleinen Betrag pro m² erhalten.

Herr Schröder legte einen Plan vom STALUWM vor, im offenen Ausbau eine Verbindung von der Alten Boize bis zur neuen Boize aufzeichnet. Der offene Wasserlauf geht entlang der Fliesenwerkhalden auf stätischen Grund und Boden und durch die Gartenkolonie. Er ersetzt die bisherige Verrohrung. Das STALUWM will die benötigten Grundstücke mit der Stadt tauschen. Der Schwarze Weg sollte als Baustraße genutzt werden und wird in dem Zuge durch die Verursacher ausgebaut.

zu 11 Anfragen und Mitteilungen

Herr Johnsen fragt an, ob die Kabelarbeiten (Elektro) auf der Kläranlage überhaupt ausgeschrieben wurden und diese zu der Maßnahme gehören.

Der Bau der Erweiterung der Kläranlage ist in 5 Lose öffentlich ausgeschrieben und vergeben. Das Los 4 beinhaltet alle Elektrotechnik.

Herr Gohsmann bittet darum, den Sitzungstermin im Februar vom 22.02. 2011 auf den 23.02.2011 zu verlegen.

Herr Dyrba hat am 19.01.2011 den neuen Termin bestätigt, alle anderen Mitglieder haben in der Sitzung der Änderung zugestimmt.

Für die Richtigkeit:

Datum: 22.06.11

Irene Beese
Protokollführer/in

Heinz Gohsmann
Ausschussvorsitzende/r